

Jahresbericht Oktober 2020 bis Oktober 2021  
Vorsitzende Hebammenverband Hamburg  
Andrea Sturm, Sirin Wolf (ab 1.11.2020),  
Schriftführung: Wibke Bohny Schatzmeisterin: Hanne Tolksdorf

Erste Vorsitzende Hebammen Verband Hamburg Andrea Sturm Arbeitszeit 30 Std./Woche ab April 36 Std./Woche

Zweite Vorsitzende HVH bis 28.02.2020 Julia Nolting, ab 1.11.2020 Sirin Wolff

Neben den normalen Tätigkeiten war das Jahr 2020 von der Corona Pandemie geprägt, und dem Weggang von Julia Nolting. Durch die Pandemieauflagen und das nötige Einarbeiten in digitale Versammlungsformen, konnte die erste MV in diesem Jahr erst im September 2020 stattfinden. Hier wurde Sirin Wolff als neue zweite Vorsitzende gewählt - Arbeitszeit 12 Std./Woche.

An einigen Terminen nehmen erste und zweite Vorsitzende gemeinsam teil (DHV Sitzungen, manche Telefonkonferenzen, MV's, Behördentermine). Manche Termine teilen wir uns auf. In diesem Jahr fanden kaum Präsenztermine statt.

#### **DHV - festgelegte und regelmässige Termine:**

- Klausurtag der Landesvorsitzenden Januar 3 Tage in Dresden
- Hauptausschuss Sitzungen im März und September 3 Tage Videokonferenz
- BDT im November 3 Tage Video
- Monatlich Videokonferenz mit der Präsidentin 2 Std.

#### **DHV - unregelmässige Termine**

- Sommerhauptausschuss 1-2 Tag ist dieses Jahr ausgefallen
- Videokonferenzen mit den Beirätinnen: für den Angestelltenbereich, freiberuflicher Bereich und Bildung im 4-6 Wochen Abstand
- Videokonferenzen mit Landesvorsitzenden und Gremien. Je 1-1,5 Std. Häufung vor den HA's oder der BDT.
- Bildung von themenorientierten Ausschüssen der Landesvorsitzenden. Hamburg ist zur Zeit vertreten im Thema ambulante Versorgung,
- Teilnahme an Runder Tisch Finanzkonzept DHV als Vertretung der Stadtstaaten
- Mitglied der Sponsoringkonzeptentwicklungsgruppe des DHV.  
Es wurde der WHO Kodex genau analysiert und Kooperationsrichtlinien für Sponsoren u.Ä. erstellt. Es wird exemplarisch dm begleitet, sich eventuell auf WHO Kodex konform umzustellen.

#### **HVH - festgelegte oder regelmässige Termine:**

- Mitgliederversammlung dieses Jahr einmal a 4 Std. hat einmal als Videokonferenz stattgefunden. Vor- und Nachbereitung ist bei einer so großen Versammlung sehr aufwändig, da alles in digitale Strukturen umgesetzt werden muss. Technischer support eines Profiunternehmens war uns sehr wichtig.
- Vorstandssitzungen eigentlich 6-8x im Jahr a 3 Std. im März/April/Mai hatten wir häufigere aber dafür kürzere Videokonferenzen, damit wir uns gegenseitig auf dem Laufenden halten konnten.
- Besuch der neuen WeHen im Unterricht, um den HVH und DHV vorzustellen ist ausgefallen.
- Treffen mit leitenden Hebammen 3x im Jahr zu einem Thema und Austausch als Videokonferenz.
- HAG (Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheit (wir sind bestelltes Vorstandsmitglied) Vorstandssitzungen 3x im Jahr plus 1 Klausurtag 2 Vorstandssitzungen fanden bisher statt.
- Landesfrauenrat jeden ersten Montag im Monat Julia Nolting, ab März Wibke Bohny, ab Dezember Sirin Wolff.
- Dieses Jahr Facebook und Homepage Aktionen zum Internationaler Hebammentag und zum Jahr der Hebammen und der Pflegenden. Allerdings war es recht wenig, da Corona uns noch sehr beschäftigt hat.

Jahresbericht Oktober 2020 bis Oktober 2021  
Vorsitzende Hebammenverband Hamburg  
Andrea Sturm, Sirin Wolf (ab 1.11.2020),  
Schriftführung: Wibke Bohny Schatzmeisterin: Hanne Tolksdorf

### **HVVH - unregelmässige Termine**

- Haushalt mit Schatzmeisterin vorbereiten und erstellen. Mehrmals 2-3 Std.
- Politisch erforderliche Termine zweimal mit Senatorin Prüfer-Storcks, mehrmals mit der Behörde z.B. auch zum Thema Arbeitserleichterung für freiberufliche Hebammen in Form einer Sonderparkerlaubnis in HH.
- Unterschiedliche Gremien in denen der HVVH mitarbeitet.
- Empfänge gab es keine. Zusammenkünfte zu einem frauenpolitischen Thema...oder Treffen der Arbeitskreise Gesundheit bzw. Frauen bei manchen Parteien waren erst wieder ab Juni 2020 möglich
- Mitarbeit im Bündnis Sexuelle Selbstbestimmung
- Der Studiengang Hebammenwissenschaften hat im September 2020 an HAW und UKE begonnen. Wir waren bei beiden Institutionen zu einer Eröffnungsrede eingeladen.
- Drei Termine zur Verteilung von MNS, FFP2, Masken Händedesinfektion und die dazugehörige Organisation mit der BGV (jetzt Sozialbehörde)

### **Inhaltliche Arbeit (2020) im Netzwerk des HVVH**

- Dieses Jahr ist eigentlich das internationale Jahr der Hebammen und Pflegenden, dass wir weder inhaltlich noch mit Aktionen begleiten konnten. Wir haben gemeinsam mit Bremen Grafik erstellt und in Socialmedia zum 5.5.2020 (Internationaler Hebammentag) verbreitet.
- Die Treffen mit Sozialverband (SoVD) Hamburg sind leider ausgefallen
- Teilnahme Mitgliederversammlung (z.Teil virtuell) im Landesfrauenrat - Wibke Bohny
- Fachkommission Gesunde Geburt in Hamburg hat sich einmal getroffen und Arbeitsgruppen gebildet. Mitwirkung von uns an der Vorbereitung, und massgeblich an der inhaltlichen Gestaltung - mehrere Sitzungen, vor Ort Termin und Telefonate.
- Treffen der Hausgeburtshebammen mit der Rettungsleitstelle im Januar
  - Unterstützen, Mitschreiben, Nachfragen, Kontakt halten und immer wieder nachhaken wegen neuem Termin. Dieser findet im Dezember statt.
- Lesen von Statements, Schriften ,Hebammengesetz Fachzeitingen, Tageszeitungen, Mediathek zum Thema Hebammen.
- Seit März kommen die Verordnungen und Anordnungen der Behörde zur Eindämmung der Corona Pandemie dazu die Verordnungen und alle Regelungen drumherum mussten wir interpretieren hinterfragen und für die Hebammenarbeit aufarbeiten.
- Zwischen März und Mai 2020 gab es über 30 Newsletter von uns an die Hebammen im HVVH.
- Erstellung und Versendung eines Papiers als Antwort auf die Koalitionsvereinbarung von SPD und Grünen.
- Erstellung und Versendung von Standpunkten zum Thema Information und Unterstützung der Kolleg\*innen in der Corona Pandemie durch die Sozialbehörde mit dem Ziel mit unserer freiberuflichen kontinuierlich in den Verordnungen und Anordnungen benannt zu werden. Ausserdem fordern wir, dass sich die Aufsichtsbehörde (Gesundheitsamt) für Hebammen, trotz der vielen Arbeit, um die Beratung bei Fragen kümmert.
- Erstellung eines Papiers rund um die Probleme im Bildungsbereich. Studiengang, nachträglicher Bachelor u.Ä.
- Es gibt noch viele offene Themen, bei denen wir teilweise um Unterstützung gebeten werden.

Jahresbericht Oktober 2020 bis Oktober 2021  
Vorsitzende Hebammenverband Hamburg  
Andrea Sturm, Sirin Wolf (ab 1.11.2020),  
Schriftführung: Wibke Bohny Schatzmeisterin: Hanne Tolksdorf

Neben den oben aufgeführten Punkten, beschäftigen uns die Themen Arbeitsbedingungen angestellte Hebammen, Situation in der freiberuflichen Arbeit im ganzen Betreuungsbogen, die Akademisierung mit dem Hebammenreformgesetz und der Studien und Prüfungsordnung.

### **Besondere Telefonkontakte**

- Telefonische Beratung zu vielfältigen Themen
- Beschwerden von Frauen über Hebammen, die unzuverlässig oder fachlich nicht korrekt zu sein scheinen nehmen zu.
- Weiterhin Telefonate mit verzweifelten Frauen, die keine Hebamme finden.
- Gynäkologen, die Fragen haben
- Kolleginnen, die Unterstützung brauchen, fachlich und jetzt bei Fragen zum Verhalten in der Corona Pandemie.

### **Sonstiges**

- Viel Administration – Rundbriefe organisieren, Räume anfragen, Telekom..., Rechnungen schreiben, Bestellungen aufgeben, Kolleginnen durch die Homepage führen, um sich einzuloggen, mit Software kämpfen z.B. IT des DHV, neue Mitglieder aufnehmen (bestätigen beim DHV), Hebammenliste verwalten und pflegen. Digitales Arbeiten voranbringen...
- Mailverkehr 15 bis 40 Mails am Tag,
- Telefonate in und ausserhalb der Sprechzeit, im Austauschforum mit den Landesvorsitzenden kommunizieren z.B. vor großen Sitzungen zur Tagesordnung oder zu Fragen die wir oder andere LV's haben

### **Semesterpraktikantin der HAW**

- Einführen in die Verbandsarbeit
- Mitnahme zu Terminen mit der Behörde oder mit Politiker\*innen – das war dieses mal selten möglich.
- Begleitung des Praktikums – Projektes

Alle Jahresberichte und der Rundbrief sind nicht durchgehend gegendert.  
Egal in welcher Form ich/wir geschrieben habe/n, es sind immer weiblich, männlich und divers gemeint.

Hamburg, den 30.10.2020 Andrea Sturm

### **Aktuelles**

#### **Angestellte Hebammen**

In diesem Jahr haben wir versucht die Kolleginnen und ver.di zu unterstützen, die AG Hebammen ist jetzt fester Bestandteil von ver.di..

Es gibt drei Treffen im Jahr.

Die Räume stellt ver.di zu Verfügung und die Rundmailmöglichkeit auch. Wir werben auch dafür und unterstützen manchmal mit einem Zoomaccount.

Es gibt jetzt eine feste Ansprechpartnerin bei ver.di - Nicola Wollny.

Es gilt jetzt solidarische Partner\*innen zu finden nicht nur unter Hebammen, sondern vielleicht auch in der Pflege, im Betriebsrat oder... Die Mitgliedschaft in der Gewerkschaft macht dabei Sinn, und eine klinikübergreifende Vernetzung macht stark und sichtbar.

Wir unterstützen Sie, tun müssen Sie gemeinsam.

Unsere Aufgabe ist es weiterhin die Abteilung Krankenhausplanung in der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz davon zu überzeugen, dass die Arbeitsbedingungen in der Klinik wirklich prekär sind. Der Fachtag Hebammen in 2029 hat die Behörde schon ein bisschen aufgerüttelt. Es war

Jahresbericht Oktober 2020 bis Oktober 2021  
Vorsitzende Hebammenverband Hamburg  
Andrea Sturm, Sirin Wolf (ab 1.11.2020),  
Schriftführung: Wibke Bohny Schatzmeisterin: Hanne Tolksdorf

unserer Meinung nicht so klar wie die Arbeitsbedingungen sind. Wir hoffen jetzt trotz Corona, die Themen wieder voranbringen zu können. Die treibende Kraft (Senatorin Prüfer Storcks) fehlt leider.

### **Versorgung durch ambulante Hebammenhilfe in Hamburg**

- Durch den Hebammenmangel, die nicht zeitangepasste Bezahlung der Wochenbettbetreuung, die wenige Vernetzung untereinander und einige Gründe mehr, haben wir eine zunehmende Fragmentierung der Hebammenarbeit und die politischen Ziele, wie Hebammenarbeit sein soll, werden aus den Augen verloren. Der Betreuungsbogen wird nicht mehr von der Mehrheit angeboten. Das ist verständlich, aber fatal, für die Frauen, für uns, und für die Verhandlungen mit dem GKV. Wir nehmen war, dass auch die Behörde und die Politiker\*innen nur von Wochenbettbetreuung sprechen bzw. noch das alte Wort Nachsorge benutzen. Dass es wichtig, dass die Hebamme den ganzen Betreuungsbogen abdeckt, müssen wir dringend kommunizieren. Dies haben wir in unserer Antwort auf das Koalitionspapier der SPD und Grünen getan  
Wir arbeiten zur Zeit daran, dass HH Möglichkeiten bietet die Arbeit effektiver und ohne Qualitätsverlust zu gestalten, dazu werden wir uns innerhalb der Fachkommission einsetzen und das Gespräch mit der Senatorin für Soziales suchen.
- Der Verein Neues Geburtshaus HH hat sich gegründet und ist in der Behörde und Politik sehr aktiv. Wir unterstützen das sehr. Wir brauchen vielfältige Orte an denen werdende Eltern in unterschiedlichen Formen begleitet werden. Es ist auch wichtig, dass wir Standorte haben, in denen die werdenden Hebammen ausserklinische Geburtshilfe und ambulante Versorgung erlernen können.

Zur Zeit haben wir die neue Senatorin um einen Termin gebeten, um unsere Themen direkt mit ihr zu besprechen. Durch die Umstrukturierung der Behörde müssen einige Kontakte neu geknüpft werden. Ausserdem verschlingt die Corona Pandemie in der Sozialbehörde sehr viele Ressourcen.

Es wird im nächsten Jahr bundesweite Aktionen vom DHV und den Landesverbänden zur Bundestagswahl, zum 5.05.2020 und zum Jahr der Hebammen und Pflegenden geben.

**Bei unseren Terminen und Gesprächen mit Hebammen in allen Bereichen rund um die Geburt inklusive der Hebammen in den Frühen Hilfen und in den Ausbildungsinstituten (z.Zt. BZG und HS21 Buxtehude) und den neuen Studienstandorten sehen wir engagierte sehr professionelle Arbeit.** Dafür habt ihr unsere volle Hochachtung. Wir bedanken uns für euer Durchhaltevermögen, die Freude an der Arbeit und, dass ihr immer noch, oder gerade ganz neu, dabei seid.

26.102020 Andrea Sturm für den Vorstand